

Auftrag über Installation und Einrichtung eines Oxid-CE Shopsystems

mercure
E S A L E S

Starter Webshop-Paket

folgende Leistungen sind enthalten:

- Installation und Einrichtung des Webshopsystems**
Verwendet wird das moderne und aktuellste OXID-CE Webshopsystem
- farblich angepasstes Layout nach Vorgabe**
Standardlayout mit individuell angepasstem Farbschema und Schriftarten
- Erstellung und Einbau eines individuellen Logos**
- Installation und Einrichtung der wichtigsten Zahlungsmodule**
(Vorkasse, Nachnahme, PayPal)
- Ihre Wunsch-.de-Domain 1 Jahr kostenlos***
(*danach 12,- € im Jahr - über den Anbieter United-Domains.de)
Ihre Wunschdomain hier angeben:
Ob Ihre Wunschdomain frei ist, prüfen Sie bitte vorab hier: www.united-domains.de

Komplett-Paket
999,-* €

Sie erhalten ein vollständig einsatzbereites Shopsystem.

Zusatzleistungen

Durch unsere optionalen Zusatzleistungen, kann sich Ihr Verkaufserfolg ggf. stark verbessern!

- Ein Jahr kostenfreies Hosting** (Webpace für Ihren Shop) auf unserem Webserver
(nach 1 Jahr nur 20,- € pro Monat)
- Basis-Suchmaschinenoptimierung** nur 96,-* EUR pro Monat (Laufzeit 6 Monate)
Um im harten Wettbewerb bestehen zu können, ist eine gute Google-Platzierung entscheidend wichtig. Mit unserer Basis-Suchmaschinenoptimierung schaffen Sie die Grundvoraussetzungen für das optimale Erfassen und Scannen Ihres Webshops durch Google und andere Suchmaschinen. Sie verbessern dadurch u.a. Ihre Platzierung bei für Ihren Webshop relevanten Suchergebnissen.
- Newslettererstellung nach Vorgabe** 599,-* € pro Monat (Mindestlaufzeit 6 Monate)
Enthalten sind Layout, Design und technische Umsetzung von bis zu 4 Newsletter im Monat.
- Artikel-Neueinpflege** 4,98* € pro Artikel (ohne Artikelbildanpassung)
Hinweis: Wir pflegen und aktualisieren alle Ihre Daten. Gern erstellen wir Ihnen ein individuelles Angebot.
- Shop-Supportvertrag** 198,-* € pro Monat (Mindestlaufzeit 6 Monate)
Im Supportpaket sind enthalten:
 - Installation von Shop-Updates
 - Hilfestellung bei Shop-Einstellungen und Bedienung via EMail
 - Textänderungen im Layout
- Angebot über die Einrichtung der Zahlungsart „Kauf auf Rechnung“**
(mit Ausfallschutz über externen Anbieter)
- Angebot über die Einrichtung der Zahlungsart „Kreditkarte“** (über externen Anbieter)

* Alle Preisangaben verstehen sich zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

Auftraggeber (*bitte vollständig ausfüllen)

Titel Anrede*

Nachname* Vorname*

Firma

Straße, Nr.*

Postleitzahl* Ort*

Telefon* Fax

eMail-Adresse* @

Bemerkung

Unterschrift

Datum, Ort, Unterschrift und Firmenstempel

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen (siehe Seite 3). Mit dem Absenden des unterschriebenen Auftrages, gehen Sie einen rechtsverbindlichen Kaufvertrag über die oben angegebenen und ggf. zusätzlich angekreuzten Leistungen ein.

Bitte unterschrieben senden an:
Email info@mercure-esales.com
FAX 0700 - 00 72 52 68 (12 Cent/Min)

Anbieterkennzeichnung:

Mercure esales GmbH
Leipziger Straße 10
63628 Bad Soden – Salmünster

Verantwortliche Geschäftsführer: Carsten Zedler, Marco Zedler
HRB93109 Amtsgericht Hanau

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Allgemeines, Geltungsbereich

1. 1.1.
Die mercure esales GmbH, Leipziger Straße 10, 63628 Bad Soden - Salmünster ("Anbieter") erbringt alle Lieferungen und Leistungen ausschließlich auf Grundlage dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ("AGB"). Handelt es sich beim Kunden um einen Unternehmer (§ 14 BGB) haben diese AGB des Anbieters auch für alle zukünftigen Geschäfte der Vertragsparteien Geltung.
1. 1.2.
Von diesen AGB insgesamt oder teilweise abweichende Geschäftsbedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, diesen wurde vom Anbieter schriftlich zugestimmt. Die AGB des Anbieters gelten auch dann ausschließlich, wenn in Kenntnis entgegenstehender Geschäftsbedingungen des Kunden vom Anbieter Leistungen vorbehaltlos erbracht werden.

2. Vertragsschluss, Widerrufsrecht

1. 2.1.
Der Antrag des Kunden auf Abschluss des beabsichtigten Vertrages besteht entweder in der Übermittlung des online erstellten Auftragsformulars in schriftlicher Form an den Anbieter oder aber in der Absendung einer elektronischen Erklärung soweit dies im Einzelfall angeboten wird. Der Kunde hält sich an seinen Antrag für 14 Tage gebunden. Der Vertrag kommt erst mit der ausdrücklichen Annahme des Kundenantrags durch den Anbieter oder der ersten für den Kunden erkennbaren Erfüllungshandlung des Anbieters zustande.

2. 2.2.

Widerrufsrecht des Kunden nach dem Fernabsatzgesetz:

Soweit es sich beim Kunden um einen Verbraucher (§ 13 BGB) handelt, gilt folgendes:

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen in Textform (z. B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gemäß Artikel 246 § 2 in Verbindung mit § 1 Abs. 1 und 2 EGBGB sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit Artikel 246 § 3 EGBGB. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.

Der Widerruf ist zu richten an:

mercure esales GmbH, Leipziger Straße 10, 63628 Bad Soden - Salmünster, Telefax: 0700 / 00725268

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen (z. B. Zinsen) herauszugeben.

Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Fernabsatzverträgen über Dienstleistungen haben Sie Wertersatz für die erbrachte Dienstleistung nach den Vorschriften über den gesetzlichen Rücktritt zu leisten, wenn Sie ausdrücklich zugestimmt haben, dass wir vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen.

--- Ende der Widerrufsbelehrung ---

Das Widerrufsrecht erlischt bei einer Dienstleistung auch dann, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf ausdrücklichen Wunsch des Verbrauchers vollständig erfüllt ist, bevor der Verbraucher sein Widerrufsrecht ausgeübt hat.

Das Widerrufsrecht besteht, soweit nicht ein anderes bestimmt ist, nicht bei Fernabsatzverträgen zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfallsdatum überschritten würde.

3. Vertragsgegenstand und Vertragsänderung

1. 3. 1
Der Anbieter stellt dem Kunden entsprechend der jeweiligen Leistungsbeschreibung ein betriebsbereites OXID CE Webshopsystem und die optional ausgewählten Zusatzleistungen bereit. Das optional wählbare Webhosting auf firmeneigenen Servern sowie die Domainregistrierung, werden in separaten Verträgen geregelt. Die Domainregistrierung wird über den externen Dienstleister United-Domains.de angeboten.
2. 3.2
Der Anbieter hat das Recht, sich zur Leistungserbringung jederzeit und in beliebigem Umfang Dritter zu bedienen.

4. Entgeltzahlungen und Rechnungsstellung, Entgelterhöhung, Zahlungsverzug, Entgelterstattung

1. 4.1
Pauschale Entgeltzahlungen für Leistungspakete sind ohne Abzug vor Beginn der Umsetzungsarbeiten an den Anbieter zu zahlen.
2. 4.2
Die Höhe der vom Kunden an den Anbieter zu bezahlenden monatlichen Entgelte aus einer oder mehreren gewählten Zusatzleistung und der jeweilige Abrechnungszeitraum ergeben sich aus der Leistungsbeschreibung der vom Kunden gewählten Einzel-Zusatzleistungen. Die nutzungsunabhängigen Entgelte werden monatlich im Voraus fällig, die nutzungsabhängigen Entgelte mit Rechnungsstellung.
3. 4.3
Die Rechnungsstellung erfolgt online durch Zusendung der Rechnung als eMail mit PDF-Datei Anhang. Ein Anspruch auf digital signierte Rechnungen (§ 14 Abs. 3 UStG) besteht nicht. Wurde die Email-Rechnung durch unseren Server verschickt, gilt diese als Zugestellt. Dem Anbieter bleibt es unbenommen alternativ zur Email-Rechnung die Rechnungsstellung postalisch vorzunehmen. Ein Anspruch des Kunden auf Übersendung einer Rechnung auf dem Postwege besteht jedoch nur, wenn der Kunde zum Vorsteuerabzug berechtigt ist und er die Rechnung beim Anbieter jeweils anfordert und das hierfür vereinbarte Entgelt (derzeit 1,45 EUR je einzelne Rechnung) entrichtet.
4. 4.4
Befindet sich der Kunde mit einer zu leistenden Zahlung mindestens sieben Tage in Verzug, ist der Anbieter berechtigt, seine Leistung zu verweigern. In der Regel geschieht dies durch die Sperrung des Accounts oder Beendigung der Leistung. Befindet sich der Kunde mit einer Zahlung mindestens 14 Tage in Verzug, ist der Anbieter berechtigt, das gesamte Vertragsverhältnis mit dem Kunden außerordentlich zu kündigen.
5. 4.5
Der Anbieter ist berechtigt, die Entgelte angemessen zu erhöhen. In jedem Fall angemessen ist insoweit eine jährliche Erhöhung um höchstens

5%. Die Entgelterhöhung bedarf der Zustimmung des Kunden. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn der Kunde der Erhöhung nicht binnen eines Monats nach Zugang der Änderungsmitteilung widerspricht. Der Anbieter ist verpflichtet, den Kunden mit der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen. Widerspricht der Kunde der Preiserhöhung, steht dem Anbieter ein Sonderkündigungsrecht zu.

6. 5.5

Vorausbezahlte Entgelte werden dem Kunden erstattet, wenn der Vertrag vor Ablauf des Abrechnungszeitraums endet. Im Falle einer wirksamen außerordentlichen Kündigung (Ziffer 5.2) durch den Anbieter hat dieser Anspruch auf Zahlung des Entgelts für die gesamte vereinbarte Dauer des Vertrages.

5. Datenschutz

1. 5.1.

Der Anbieter erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten des Kunden. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz ergeben sich aus der Datenschutzerklärung des Anbieters. Diese ist abrufbar unter: <http://www.mercure-esales.com/datenschutz>

2. 5.2.

Dem Kunden ist bekannt, dass die auf dem Webserver gespeicherten Inhalte aus technischer Sicht vom Anbieter jederzeit eingesehen werden können. Darüber hinaus ist es theoretisch möglich, dass die Daten des Kunden bei der Datenübertragung über das Internet von unbefugten Dritten eingesehen werden.

6. Gerichtsstand, anwendbares Recht

1. 15.1.

Gerichtsstand für sämtliche Ansprüche aus den Vertragsbeziehungen zwischen den Vertragsparteien sich ergebenden Streitigkeiten, insbesondere über das Zustandekommen, die Abwicklung oder die Beendigung des Vertrages ist - soweit der Kunde Vollkaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist - Hanau, Landkreis Main-Kinzig. Der Anbieter kann den Kunden wahlweise auch an dessen allgemeinem Gerichtsstand verklagen.

2. 15.2.

Für die vom Anbieter auf der Grundlage dieser AGB abgeschlossenen Verträge und für die hieraus folgenden Ansprüche, gleich welcher Art, gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss der Bestimmungen zum Einheitlichen UN-Kaufrecht über den Kauf beweglicher Sachen (CISG).

7. Aufrechnung, Zurückbehaltung, Schriftform, Volljährigkeit, Salvatorische Klausel

1. 7.1.

Mit Forderungen des Anbieters kann der Kunde nur aufrechnen, soweit diese unwidersprochen oder rechtskräftig festgestellt sind. Die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechts steht dem Kunden nur wegen Gegenansprüchen zu, die aus dem Vertragsverhältnis mit dem Anbieter resultieren.

2. 7.2.

Der Kunde erklärt mit Abgabe seiner Bestellung ausdrücklich, dass er das achtzehnte Lebensjahr vollendet hat, voll geschäftsfähig ist und sein überwiegender Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland liegt. Sofern der Kunde das achtzehnte Lebensjahr nicht vollendet hat, versichert er mit Aufgabe der Bestellung, dass er zu dieser berechtigt ist. Der Anbieter weist auf die mögliche Strafbarkeit einer Falschangabe hiermit hin.

3. 7.3.

Die Vertragsparteien vereinbaren, dass soweit in vertraglichen Regelungen zwischen den Parteien Schriftform vorgesehen ist, diese durch Telefax, nicht jedoch durch E-Mail, gewahrt wird.

4. 7.4.

Sollten Bestimmungen dieser AGB und/oder des Vertrages unwirksam sein oder werden, so berührt dies die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Die Vertragsparteien verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen Bestimmung eine gültige Vereinbarung zu treffen, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen so weit wie möglich nahe kommt.